

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie mit diesen Datenschutzhinweisen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Wasserverband Gifhorn informieren. Außerdem informieren wir Sie über Ihre Rechte als betroffene Person, die Ihnen seit dem 25. Mai 2018 nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) zustehen.

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Wasserverband Gifhorn

Nordhoffstraße 2a
38518 Gifhorn

Telefon: +49 5371 896 0
Telefax: +49 5371 896 182
E-Mail: info@wvgf.de

Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

E-Mail: datenschutzbeauftragter@wvgf.de.

Informationen für Geschäftspartner (Kunden, Lieferanten, Dienstleister etc.)

Quelle der Daten

In der Regel stellen Sie uns Ihre personenbezogenen Daten mit Ihrem Auftrag bzw. im Rahmen unseres Geschäftsverhältnisses zur Verfügung. Damit erheben wir Ihre personenbezogenen Daten direkt bei Ihnen.

Ggf. verarbeiten wir aber auch personenbezogene Daten, welche nicht von uns selbst erhoben wurden. Dabei kann es sich bei der Quelle der Daten um öffentliche Quellen handeln. Diese sind:

- das Telefonbuch
- die Ergebnisse einer Internet-Recherche
- Grundbücher
- Handels- und Vereinsregister
- Schuldnerverzeichnisse und Auskunfteien (im Falle eines Mahnverfahrens)
- die Presse

Weiterhin kann es in bestimmten Fällen sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten von Dritten, nicht öffentlichen Quellen, erhalten. Diese sind:

- Einwohnermeldeämter
- Auskunftssystem Liegenschaftskataster Niedersachsen
- Insolvenzverwalter, Zwangsverwalter
- Amts-, Nachlass-, Betreuungs-, Insolvenzgerichte
- Grundbuchamt

- unsere Anwälte und Drittanwälte
- (Mit-)Erben, Miteigentümer, Neueigentümer
- Betreuer, Nachlasspfleger, Bevollmächtigte
- Schuldnerberatungen
- Ihre Hausbank

Sonstige Quellen:

- Unsere Geschäftspartner
Im Rahmen eines Betriebsführungsvertrages für Verbrauchsstellen in der Samtgemeinde Papenteich und den Ortschaften Hillerse und Neubrück erhalten wir Daten vom Abwasserverband Braunschweig.
- Wasserverband Peine
Für die Abrechnung der Abwassergebühren für Verbrauchsstellen in der Gemeinde Wendeburg (Ausnahme Neubrück) erhalten wir Daten vom Wasserverband Peine.
- Versorgungsunternehmen BS|ENERGY
Im Rahmen der Durchführung des Vertrages für im Verbandsgebiet gelegene Verbrauchsstellen im Gewerbegebiet Waller See in Walle bekommen wir auch personenbezogene Daten von BS|ENERGY.
- Beauftragte Unternehmen
Im Rahmen des Wasserzählerwechsels erhalten wir Ihre Daten, die das von uns beauftragte Unternehmen bei Ihnen erhoben hat und an uns zum Zweck der Dokumentation übermittelt.
- Behörden leiten gelegentlich Ihre personenbezogenen Daten an uns weiter, um es uns zu ermöglichen, Ihre Anfragen und die damit einhergehende Dienstleistung durchzuführen.

In bestimmten Fällen kann es vorkommen, dass wir mit Ihren personenbezogenen Daten einen internen Abgleich unserer Sparten Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung durchführen.

Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich gemäß den gesetzlichen Vorgaben der DSGVO, des BDSG sowie den gegebenenfalls einschlägigen bereichsspezifischen Gesetzen. Daher verarbeiten wir Ihre Daten, sofern eine vertragliche Grundlage hierfür besteht, zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, sofern Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Daten erteilt haben oder ein Gesetz die Verarbeitung Ihrer Daten erlaubt bzw. uns dazu verpflichtet.

1) Datenverarbeitung zum Zweck der Erfüllung eines Vertrags oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, soweit dies für die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen, für den Vertragsschluss, die Vertragsdurchführung und die Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Außerdem verarbeiten wir Fotos von unseren Wasserzählern und Wasserzähleranlagen, die sich in den Räumlichkeiten der Kunden befinden. Das passiert im Rahmen der Neuinstallation oder des Wasserzählerwechsels zum Zwecke der technischen Dokumentation, zur Bearbeitung von Kundenreklamationen in Bezug auf Ausbauzählerstände und zum Abbau von Verwaltungsaufgaben und Lagerkosten.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags und die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen ist i.d.R. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

2) Datenverarbeitung zum Zweck der Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten

Wir verarbeiten Ihre Daten darüber hinaus, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist. Zu den von uns durchgeführten Verarbeitungen aufgrund eines berechtigten Interesses zählen dabei regelmäßig Maßnahmen zur Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs unserer IT-Infrastruktur, die Erstellung von internen Statistiken und die Aufklärung von Straftaten, sowie die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Auskunftsteilen zur Überprüfung Ihrer Kreditwürdigkeit.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

3) Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Wir verarbeiten Ihre Daten, sofern dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, erforderlich ist. Zu den von uns zu erfüllenden Verpflichtungen zählen dabei insbesondere die steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten sowie das Wasserverbandsgesetz (WVG), die Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserv) und die Satzung des Wasserverband Gifhorn.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit der jeweils einschlägigen Rechtsnorm.

4) Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung und für sonstige Zwecke

Wir verarbeiten ggf. Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie hierfür eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben (vgl. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO). In diesen Fällen stellen wir Ihnen im Rahmen des Einwilligungsverfahrens zusätzliche datenschutzrechtliche Informationen gesondert zur Verfügung. Ihre Einwilligungen können Sie jederzeit unter den oben genannten Kontaktdaten widerrufen.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zukünftig für weitere, im Rahmen dieser Datenschutzhinweise nicht aufgeführte Zwecke verarbeiten, werden wir Sie hierüber gemäß den gesetzlichen Vorgaben gesondert informieren.

Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

1) Externe Dienstleister

Unsere externen Dienstleister, die in unserem Auftrag eine Datenverarbeitung durchführen, sind, sofern gesetzlich notwendig, i. S. d. Art. 28 DSGVO vertraglich verpflichtet, die personenbezogenen Daten nach den geltenden Vorschriften zu behandeln. Soweit diese Unternehmen mit Ihren personenbezogenen Daten in Berührung kommen, haben wir durch rechtliche, technische und organisatorische Maßnahmen sowie durch regelmäßige Kontrollen sichergestellt, dass diese die Vorschriften der Datenschutzgesetze einhalten.

Wir haben externe Dienstleister für folgende Aufgaben im Einsatz:

- Herstellung/Reparatur der Hausanschlüsse
- Wechseln von Wasserzählern
- Messtechnische Befundprüfungen
- Zustandsbewertungen von Wasserzähleranlagen
- Bonitätsprüfungen
- Forderungsmanagement
- telefonische Kundenberatung
- Einzug von Trinkwasser- und Abwasserentgelten

2) Dritte

Im Rahmen der Durchführung des Vertrages für Verbrauchsstellen in der Samtgemeinde Papenteich und in den Ortschaften Hillerse und Neubrück kann es erforderlich werden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an den Abwasserverband Braunschweig übermitteln.

Im Rahmen der Durchführung des Vertrages für Verbrauchsstellen in der Gemeinde Wendeburg kann es erforderlich werden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an den Wasserverband Peine übermitteln.

Im Rahmen der Durchführung des Vertrages für im Verbandsgebiet gelegene Verbrauchsstellen im Gewerbegebiet Waller See in Walle übermitteln wir auch personenbezogene Daten an das Versorgungsunternehmen BS|ENERGY.

Zur Erfüllung und Abwicklung unseres Geschäftsverhältnisses werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. auch an andere Samtgemeinden, Gemeinden und Städte übermittelt.

Zur Klärung von Rechtsstreitigkeiten können Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen unseres Geschäftsverhältnisses an unsere Anwaltskanzlei, sowie zuständige Amts-, Nachlass-, Betreuungs- und Insolvenzgerichte übermittelt werden.

Sollte es im Rahmen der Durchführung des Geschäftsverhältnisses notwendig sein, werden Ihre personenbezogenen Daten auch an Nachlasspfleger, Betreuer/Bevollmächtigte, (vorläufige) Insolvenzverwalter und Zwangsverwalter, sowie an Schuldnerberatungen übermittelt.

Im Rahmen der Schadensbearbeitung ist es erforderlich, die direkt bei Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten an unseren Schadenumlageverband, den Kommunalen Schadensausgleich Hannover (KSA) weiterzugeben. Dieser verarbeitet Ihre Daten nach den gesetzlichen Datenschutzregelungen. Für weitere Einzelheiten verweisen wir auf die Datenschutzzinformationen des KSA zu Art. 14 DSGVO, welche Sie auf www.ksahannover.de unter der Rubrik „Datenschutz“ einsehen oder dort anfordern können.

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. den Behörden zur Verfügung stellen, wenn dies im Rahmen unserer gesetzlichen Mitteilungspflichten erforderlich ist.

3) Datenübermittlung in ein Drittland

Grundsätzlich übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in ein Drittland oder an eine internationale Organisation außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Sollten wir in Einzelfällen eine solche Übermittlung vornehmen, so geschieht dies nur in solche Drittländer, für die ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt oder das angemessene Datenschutzniveau durch geeignete oder angemessene Garantien (z. B. Binding Corporate Rules oder EU-Standardvertragsklauseln) sichergestellt wurde.

Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für die Dauer, für die diese im Rahmen der oben genannten Zwecke erforderlich sind sowie für den Zeitraum, in dem wir potenziell mit der Geltendmachung von Rechtsansprüchen gegen uns rechnen müssen. Die gesetzliche Verjährungsfrist für solche Ansprüche kann im Einzelfall zwischen drei bis zu dreißig Jahren betragen.

Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir im Rahmen der gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (z. B. gemäß Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung oder Geldwäschegesetz) hierzu verpflichtet sind. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen können bis zu zehn Jahre betragen. Ferner können in Ausnahmefällen spezielle Nachweispflichten bestehen, die eine Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten über einen längeren Zeitraum notwendig machen.

Rechte der betroffenen Personen

Als betroffene Person haben Sie gem. Art. 15 ff. DSGVO nachfolgende Rechte gegenüber uns. Bitte wenden Sie sich hierfür jeweils per E-Mail an datenschutzbeauftragter@wvgf.de.

Alternativ teilen Sie uns bitte Ihren Wunsch per Post an die oben genannte Adresse mit.

1) Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht, von uns eine Auskunft darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht, bei uns Auskunft über diese personenbezogenen Daten zu verlangen.

2) Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

3) Recht auf Löschung

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden.

4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

5) Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten.

6) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

7) Recht auf Widerruf

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen.

8) Recht auf Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover

Telefon: +49 (0511) 120 45 00

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Sollten Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, können Sie sich jederzeit gern an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.